

Wie funktioniert MiNET Saar?



Mentorin und Mentee werden durch uns und mithilfe einer Datenbank in einem Tandem zusammen gebracht. Sie schließen eine Mentoring-Vereinbarung für ein Jahr, basierend auf den Zielen der Mentee. Sie treffen sich ca. zweimal im Monat und stellen am Ende gemeinsam fest, welche Ziele erreicht wurden.

Begleitend erhalten Sie von uns ein Handbuch, nützliche Tipps und Sie nehmen an rund 6 (Mentee) bzw. 3 (Mentorinnen) Gruppenangeboten teil.

Wer steht hinter MiNET Saar?

Träger ist die FrauenGenderBibliothek Saar, die 2011 gemeinsam mit dem Zuwanderungsbüro und dem Frauenbüro der Stadt Saarbrücken MiNET Saar aus der Taufe gehoben hat. Vorbild und Kooperationspartnerin ist das 2003 in Kopenhagen gegründete Mentor Network von KVINFO, dem dänischen Zentrum für Information über Gender, Gleichheit und Ethnizität, das mittlerweile in mehreren europäischen und arabischen Ländern existiert. Eine Potenzialanalyse (2011), eine Pilotphase (2012), die aktive Beteiligung am Bundesprogramm TFKS (2011–2014) sowie die Entwicklung von Fundraising-Aktivitäten ermöglichten einen allmählichen Netzwerkaufbau. Von 2015 bis 2019 waren wir Teil des IQ Netzwerks Saarland im Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“. Seit 2020 wird MiNET Saar durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit gefördert.

Wenn Sie mitmachen möchten:

Rufen Sie an oder mailen Sie uns, wir vereinbaren dann ein Erstgespräch mit Ihnen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Dr. Eva Nita ☎ +49 (0) 681 9388024

✉ minet-saar@frauengenderbibliothek-saar.de

FrauenGenderBibliothek Saar

Großherzog-Friedrich-Straße 111
66121 Saarbrücken



MiNET Saar ist ein Projekt der FrauenGenderBibliothek Saar.



Wir werden unterstützt von



MiNET Saar

MentoringNetzwerk
für Migrantinnen



Wir öffnen Türen

Gefördert durch



Frauen mit Migrationshintergrund

sind eigenständige, selbstbewusste Frauen, die keine Bevormundung brauchen, sondern Verständnis und Impulse, und dies in einer Beziehung auf Augenhöhe.

Zuwanderinnen und Flüchtlingsfrauen sind oft sehr gut ausgebildet – eine echte Chance auf dem Arbeitsmarkt haben sie deshalb noch lange nicht. Unausgesprochene Vorurteile und Erwartungen hemmen die Arbeitgeber. Zudem ist der saarländische Arbeitsmarkt besonders industrielastig und damit auf männliche Erwerbsmodelle ausgerichtet.

Den Migrantinnen wiederum fehlt wichtiges informelles Wissen über die deutsche Arbeitswelt und sie haben kaum persönliche und berufliche Netzwerke. Eine Mentorin kann hier viele Türen öffnen und Einblicke aus erster Hand in die deutsche Arbeitswelt und Gesellschaft bieten. Das ist die Grundidee von MiNET Saar.

Werden Sie Teil eines landesweiten Netzwerks für Frauen!



Foto: shutterstock.com/GRATIA

Wir suchen Sie als Mentorin

Frauen, die mitten im Leben stehen, aus allen Berufsfeldern und gesellschaftlichen Bereichen, die Freude daran haben, eine gut ausgebildete Frau mit Migrationshintergrund ein Jahr lang partnerschaftlich zu begleiten. Sie helfen der Mentee, ihr Potenzial für den Arbeitsmarkt zu erschließen und ihren Platz in der Gesellschaft zu finden.

Wir suchen Sie als Mentee

Frauen mit Migrationsbiografie, die einen Abschluss im Ausland erworben haben, oder die sich beruflich neu orientieren wollen und hierfür ihre Ressourcen und Kompetenzen zielgerichtet – mit Hilfe einer Mentorin – einsetzen wollen.

Wir lassen Sie nicht allein

Wir bringen Sie zusammen und begleiten Ihr Tandem ein Jahr lang bei Ihrem eins-zu-eins-Mentoringprozess. Nach einem Aufnahme-Interview schlägt die Koordinatorin eine Tandempartnerin vor, danach beginnt ein einjähriger weitgehend selbstgesteuerter Prozess. Wir bieten fachliche Begleitung und Beratung der Tandems, unterstützen Sie durch qualifizierende Schulungen, regelmäßige Workshops und Gesprächskreise.

Sie können uns jederzeit anrufen, wenn Sie Hilfe brauchen.

Wir bieten Ihnen

- ein Netzwerk von qualifizierten Integrations- und Arbeitsmarktexpertinnen, Trainerinnen und Beraterinnen
- den Zugang zu einem Netzwerk von Fachinstitutionen im Saarland
- ein expandierendes Netzwerk von erfahrenen Mentorinnen und Mentees
- ein spannendes zivilgesellschaftliches Engagement im Einwanderungsland Deutschland

Wir alle profitieren

- von interkulturellen Begegnungen auf Augenhöhe
- von ungewöhnlichen Lebensläufen, Mut und Engagement
- von Zugängen zu neuen (beruflichen oder privaten) Netzwerken
- von Frauen, die noch viel erreichen wollen in ihrem Leben
- von dringend benötigten weiblichen Fachkräften
- von ehrenamtlichem Engagement für Vielfalt und Integration



Foto: shutterstock.com/loro



Foto: shutterstock.com/Diego Cervo